Amtsblatt
für das Amt Barnim-Oderbruch

Nummer 06 **Wriezen, den 01.06.2013** **13. Jahrgang**

Inhaltsverzeichnis

AMTLICHER TEIL

- Information über die Bürgersprechstunde mit dem Amtsdirektor ..... S. 1
- Bekanntmachung der Beschlüsse des Amtes Barnim Oderbruch vom 09.04.2013 ..... S. 1
- Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeindevertretung der Gemeinde Bliesdorf vom 29.04.2013 ..... S. 1/2
- Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeindevertretung der Gemeinde Neulewin vom 25.04.2013 ..... S. 2
- Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeindevertretung der Gemeinde Neutrebbin vom 25.04.2013 ..... S. 2
- Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeindevertretung der Gemeinde Oderaue vom 29.04.2013 ..... S. 2/3
- Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeindevertretung der Gemeinde Prötzel vom 10.04.2013 ..... S. 3

INFORMATIONEN

- Sonstige Informationen und Werbung ..... S. 3-8

Bürgersprechstunde mit dem Amtsdirektor

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, meine Bürgersprechstunde zur Diskussion gemeindebezogener / amtsbezogener Themen wahrzunehmen.

Meine nächste Bürgersprechstunde findet **am Donnerstag, d. 20. Juni 2013** in der Zeit **von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Amt Barnim-Oderbruch** statt.

Eine vorherige telefonische Anmeldung für die Bürgersprechstunde ist nicht erforderlich, wird von mir aber empfohlen.

Zur Terminvereinbarung setzen Sie sich bitte mit Frau Rubin
(Tel.: 033456 - 3 99 60, E-mail: rubin@barnim-oderbruch.de)
in Verbindung.

Karsten Birkholz
Amtsdirektor

Amtsausschuss

Amt Barnim-Oderbruch

BEKANNTMACHUNG

Die Amtsausschuss hat folgende Beschlüsse gefasst:

öffentliche Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Barnim-Oderbruch vom 09.04.2013:

Beschluss Nr: AA/20130409/N22
Beschluss:
Der Amtsausschuss des Amtes Barnim-Oderbruch beschließt den Auftrag für den Einbau eines Treppenliftes in der Grundschule Prötzel.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 14, davon anwesend: 12, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltung: 2

Beschluss Nr: AA/20130409/N23
Beschluss:
Der Amtsausschuss des Amtes Barnim-Oderbruch beschließt eine Personalangelegenheit.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 14, davon anwesend: 12, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 11, Dagegen: 0, Enthaltung: 1

Bliesdorf

Amt Barnim-Oderbruch
Gemeinde Bliesdorf
BEKANNTMACHUNG

Die Gemeindevertretung Bliesdorf hat folgende Beschlüsse gefasst:

öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Bliesdorf vom 29.04.2013:

Beschluss Nr: Blies/20130429/Ö10
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Bliesdorf beauftragt das Amt Barnim-Oderbruch mit folgender Vorgehensweise:

1. Durchführung einer Beschränkten Ausschreibung gemäß VOB/A von Straßeninstandhaltungsarbeiten gemäß Anlage 1.
2. Abschluss eines Rahmenvertrages über drei Jahre gemäß beiliegendem Muster.

Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 8, davon anwesend: 8, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 8, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: Blies/20130429/Ö11
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Bliesdorf beschießt die Verlängerung des Pachtvertrages vom 08. 12. 1997 für weitere 15 Jahre (beginnend am 1. 1. 2013) mit dem SV Bliesdorf 95 e.V. Der bestehende Vertrag behält sonst seine Gültigkeit.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 8, davon anwesend: 8, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 8, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: Blies/20130429/N16
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Bliesdorf beschließt den Verkauf der unbebauten Fläche in der Gemarkung Bliesdorf.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 8, davon anwesend: 8, davon wegen Mitwirkungsverbot nach →

§ 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 8, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: Blies/20130429/N17
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Bliesdorf beauftragt das Amt Barnim-Oderbruch mit dem Abschluss eines Rahmenvertrages zur Pflege der öffentlichen Grünflächen.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 8, davon anwesend: 7, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 7, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Neulewin

Amt Barnim-Oderbruch
Gemeinde Neulewin

BEKANNTMACHUNG

Die Gemeindevertretung Neulewin hat folgende Beschlüsse gefasst:

öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Neulewin vom 25.04.2013:

Beschluss Nr: GV Nlw/20130425/Ö12
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Neulewin beschließt die 1. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Neulewin vom 22.11.2011.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 8, davon anwesend: 6, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 5, Dagegen: 0, Enthaltung: 1

Beschluss Nr: GV Nlw/20130425/N17
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Neulewin beschließt eine Grundstücksangelegenheit.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 8, davon anwesend: 6, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 0, Dagegen: 6, Enthaltung: 0

Neutrebbin

Amt Barnim-Oderbruch
Gemeinde Neutrebbin

BEKANNTMACHUNG

Die Gemeindevertretung Neutrebbin hat folgende Beschlüsse gefasst:

öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Neutrebbin vom 25.04.2013:

Beschluss Nr: GV Ntr/20130425/Ö9
Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neutrebbin hebt den Beschluss vom 31.03.2013 (Vorlage-Nr.: S-HAFI/303/13-03, Beschlussnr.: GV Ntr/20130131/Ö10) zur Haushaltssatzung 2013 auf.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 13, davon anwesend: 11, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 11, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: GV Ntr/20130425/Ö10
Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neutrebbin beschließt gem. § 65 – 65 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg die Haushaltssatzung mit anliegendem Haushaltsplan für das Jahr 2013.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 13, davon anwesend: 11, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 9, Dagegen: 0, Enthaltung: 2

Oderaue

Amt Barnim-Oderbruch
Gemeinde Oderaue

BEKANNTMACHUNG

Die Gemeindevertretung Oderaue hat folgende Beschlüsse gefasst:

öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Oderaue vom 29.04.2013:

Beschluss Nr: V Oder/20130429/Ö12
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Oderaue beschließt, dem Teilabschnitt der Landesstraße L 281 im Bereich zwischen der Brücke über den Laufgraben und dem Widerlager der Eisenbahnbrücke Bienenwerder (Grundstücke Gemarkung Zäckericker Loose, Flur 1, Flurstück 746 (L 281), Gemarkung Zäckericker Loose, Flur 2, Flurstück 28 (L 281)) den Straßennamen „An der Europabrücke“ zu geben.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 13, davon anwesend: 10, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: V Oder/20130429/N17
Beschluss:
Die Gemeinde Oderaue befürwortet einen Mietvertrag.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 13, davon anwesend: 10, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: V Oder/20130429/N20
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Oderaue beschließt den Verkauf einer unbebauten Fläche.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 13, davon anwesend: 10, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 9, Dagegen: 0, Enthaltung: 1

Beschluss Nr: V Oder/20130429/N21
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Oderaue beschließt die Zustimmung zur Verlegung eines Stahl-Leerrohres.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 13, davon anwesend: 10, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Prötzel

Amt Barnim-Oderbruch
Gemeinde Prötzel

BEKANNTMACHUNG

Die Gemeindevertretung Prötzel hat folgende Beschlüsse gefasst:

öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Prötzel vom 10.04.2013:

Eilentscheidung
zur Rücknahme von Rechtsmitteln
Die zurückliegend von Herrn Rechtsanwalt Nicodem gestellten Berufungszulassungsanträge gegen Urteile des Verwaltungsgerichts Frankfurt (Oder) – betreffend umzulegende Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Stöbber-Erpe“ gegen Flächeneigentümer – sind zurückzunehmen.

Wriezen, den 13.02.2013

Karsten Birkholz
Amtsdirektor

Sylvia Borkert
stellv. Amtsdirektorin

Rudolf Schlothauer
ehrenamtl. Bürgermeister

Die Eilentscheidung wurde in der Gemeindevertretersitzung am 10.04.2013 durch die Gemeindevertretung Prötzel bestätigt.

Eilentscheidung
Der Amtsdirektor, Herr Karsten Birkholz, und der ehrenamtliche Bürgermeister, Herr Rudolf Schlothauer haben am 22.01.2013 die Eilentscheidung getroffen, einen Widerspruch gegen den Beitragsbescheid des Wasser- und Bodenverbandes „Stöbber-Erpe“ vom 18.01.2013 einzulegen.
Dies musste zeitnah vorgenommen werden, um die Wahrung von Rechten und Einleitung weiterer rechtlicher Schritte vornehmen zu können.

i.V. Sylvia Borkert
stellv. Amtsdirektorin

Rudolf Schlothauer
ehrenamtl. Bürgermeister

Die Eilentscheidung wurde in der Gemeindevertretersitzung am 10.04.2013 durch die Gemeindevertretung Prötzel bestätigt.

Beschluss Nr: GV Prö/20130410/Ö14
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Prötzel befürwortet den Abschluss des Wegenutzungsvertrages für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen mit der EWE Netz GmbH in 26133 Oldenburg vom 29.02.2012 und der Ergänzung zu diesem Vertrag vom 18.07.2012.
Der Amtsdirektor und der ehrenamtliche Bürgermeister werden beauftragt die Vertragsunterzeichnung vorzunehmen.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 11, davon anwesend: 9, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 7, Dagegen: 0, Enthaltung: 2

Beschluss Nr: GV Prö/20130410/N16
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Prötzel beschließt den Verkauf eines Grundstücks in Prötzel, OT Harnekop.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 11, davon anwesend: 9, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 1
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 7, Dagegen: 1, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: GV Prö/20130410/N16.1
Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt den Beschluss Nr. GV Prö/20130213/N24 vom 13. 02. 2013 um ein Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu erweitern.
Der Beschluss vom 13. 02. 2013 Nr. GV Prö/20130213/N24 behält sonst unverändert seine Gültigkeit.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 11, davon anwesend: 9, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 1
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 6, Dagegen: 1, Enthaltung: 1

Beschluss Nr: GV Prö/20130410/N20
Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt den Abschluss eines Pachtvertrages.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 11, davon anwesend: 9, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 9, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Beschluss Nr: GV Prö/20130410/N21
Beschluss:
Die Gemeindevertretung Prötzel beschließt die Anerkennung eines Kaufvertrages und den Abschluss eines Pachtvertrages.
Beschlussfähigkeit:
Mitglieder: 11, davon anwesend: 9, davon wegen Mitwirkungsverbot nach § 22 der BbgKVerf ausgeschlossen: 0
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 9, Dagegen: 0, Enthaltung: 0

Ende des amtlichen Teils

Kurzfassung der Beschlüsse der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Märkische Schweiz vom 16.04.2013

Beschluss-Nr. 02/13
Die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Märkische Schweiz beschließt einstimmig auf ihrer Sitzung am 16.04.2013 die Anlage A zur Wasserversorgungssatzung des Wasserverbandes Märkische (Ergänzende Bestimmungen des Wasserverbandes Märkische Schweiz zur Wasserversorgungssatzung) in der Fassung vom 16.04.2013.

Beschluss-Nr. 04/13
Die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Märkische Schweiz beschließt einstimmig auf ihrer Sitzung am 16.04.2013
die Fortschreibung 2013 des Abwasserbeseitigungskonzeptes des Wasserverbandes Märkische Schweiz in der Fassung vom 16.04.2013.

Kontakt:
ExistenzGründerPartner
c/o BIC Frankfurt (Oder) GmbH
Im Technologiepark 1
15236 Frankfurt (Oder)

Einsendeschluss: 30.06.2013
E-Mail: gpajer@bic-ffo.de
www.existenzgruender-oderland.de

ExistenzGründer Partner
ODER LAND

Allgemeine Angaben zur Bewerbung für den Existenzgründerpreis 2013 der ExistenzGründer Partner Oderland

Name: Vorname:

Firma:

Rechtsform: Gründungsdatum:

Anschrift:

Telefon: Fax:

E-Mail: Internet:

Mein Produkt/Dienstleistung:

Einige Zahlenangaben zu Ihrer Firma	2010	2011	2012
Mitarbeiteranzahl gesamt			
davon			
Mitarbeiteranzahl (Vollzeit)			
Mitarbeiteranzahl (Teilzeit)			
Auszubildende			
Investitionen in €			
Umsatz in €			
Gewinn vor Steuer in €			

Tragen Sie bitte diese Angaben vollständig ein. Wir benötigen sie, um uns ein Bild Ihrer Unternehmung zu machen und um erkennen zu können, wie tragfähig Ihre Gründung bereits ist. Sämtliche betriebswirtschaftlichen Daten werden streng vertraulich behandelt und sind nur den Mitgliedern des Arbeitskreises ExistenzGründerPartner Oderland zugängig. Wir möchten bei der Preisverleihung aber vor allem auch Ihren Mut und Ihre Entscheidung sich selbständig zu machen anerkennen und so Anderen in unserer Region ein Beispiel geben, Ihre Zukunft auch in die eigenen Hände zu nehmen.

Einverständniserklärung:
Ich bin mit der elektronischen Speicherung der von mir erteilten Angaben zum Zweck des Bewerbungsverfahrens und seiner Auswertung durch die BIC Frankfurt (Oder) GmbH sowie der Darstellung meiner Bewerbung und meines Unternehmens in öffentlichen Medien wie Presse-, Rundfunk- und Fernsehveröffentlichungen und auf den Internetplattformen der Partner des Netzwerkes ExistenzGründerPartner Oderland einverstanden. Es werden keine betriebswirtschaftlichen Daten veröffentlicht.

Ort, Datum, Stempel, Unterschrift

Angaben zur Unternehmensentwicklunq

Wir bitten Sie, auf ca. zwei bis drei Seiten den Werdegang Ihres Unternehmens darzustellen. Zu Ihrer Unterstützung haben wir Ihnen deshalb hier eine Reihe von möglichen Fragen aufgeschrieben, deren Beantwortung es der Jury erlauben würde, ein individuelles Bild Ihrer Gründung und Ihrer Person zu zeichnen. Sie können auch diese Liste nutzen und „elektronisch" direkt unter den einzelnen Fragen antworten.

- Wie kamen Sie überhaupt auf die Idee ein Unternehmen zu gründen und konnten Sie Ihre ursprüngliche Idee verwirklichen?
- Welche Veränderungen gab es im Laufe der Zeit?
- Welche Motive verbanden Sie mit Ihrer Gründung?
- Haben sich Ihre Hoffnungen erfüllt?
- Welche Voraussetzungen brachten Sie mit an den Start (fachliche, unternehmerische, betriebswirtschaftliche)?
- Was mussten Sie sich erkämpfen?
- Was war leichter als erwartet?
- Wer hat Sie unterstützt?
- Was hätten Sie sich gewünscht?
- Was bieten Sie genau an (Ihre Produkte/ Dienstleistungen ...), wer sind Ihre Kunden (Zielgruppen) und wo befinden sich diese?
- Welche Vorteile bieten Sie Ihren Kunden gegenüber den Wettbewerbern?
- Was war das Schwierigste auf dem Weg bis heute? Worauf sind Sie stolz?
- Wie stellen Sie sich Ihr Unternehmen in 5 Jahren vor - eine Vision?
- Rechnet sich Ihr Unternehmen? Wieviel Gewinn vor Steuerabzug erwarten Sie 2012 in etwa?
- Welche Ratschläge würden Sie jungen Gründern mit auf den Weg geben?

Ihre Fragen richten Sie bitte an Herrn Gunnar Pajer Tel.: (03 35) 557 12 03.

Lust auf Besuch?

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule Cali (Kolumbien) wollen gerne einmal deutsche Weihnachten erleben und den Verlauf von Jahreszeiten kennen lernen. Dazu sucht das Humboldteum deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild der Welt von Kolumbien nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentielles „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen (Gymnasium oder Realschule). Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 14. September 2013 bis zum Sonntag, den 09. Februar 2014. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch über die Herbstferien im Oktober 2014 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Humboldteum e.V. Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldteum.com

Dank dem Stiftungsteam

Die Sportler von Hertha 23 Neutrebbin bedanken sich bei der „Stiftung Oderbruch“ für die finanzielle Hilfe zur Fertigstellung und Ausstattung der neuen Umkleideräume mit Sanitärtrakt unseres Sportlerheims.

Somit werden sich die Bedingungen für den Kinder-, Jugend- und Frauensportes wesentlich verbessern. Durch unsere sportlichen Leistungen wollen wir beitragen, dass unser Oderbruch lebenswerter wird.

Die Jagdgenossenschaft Zäckericker Loose lädt zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Mittwoch, d. 21.06.2013, um 19:00 Uhr, im Gemeindehaus Zäckericker Loose ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung zur Einhaltung der Einladungsfrist
2. Bericht des Vorstandes der Jagdgenossenschaft über Ereignisse im Berichtszeitraum und Auswertung des Protokolls der letzten Vollversammlung
3. Bericht des Jagdgeschehens
4. Zusammenfassung des Kassenberichtes und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Beschluss Haushaltsplan 20013/2014 und Folgejahre
7. Verwendung des Pachtzinses/Wildschadenspauschale
8. Diskussion - Verschiedenes

Der Vorstand

Glückwünsche
zur Jugendweihe und zur Konfirmation

„Die Jugend soll ihre eigenen Wege gehen,
aber ein paar Wegweiser können nicht schaden.“

Pearl S. Buck (1892-1973),
amerik. Erfolgsautorin, 1938 Nobelpr. f. Lit.

Liebe Jugendweihe- und Konfirmationsteilnehmer von Bliesdorf,

ein neuer Lebensabschnitt liegt vor Euch, den es zu meistern gilt. Aber ich habe keine Sorge, dass er misslingt, denn Ihr seid gut vorbereitet.

Im Namen aller Gemeindevertreter und Ortsvorsteher von Bliesdorf möchte auch ich mich den zahlreichen Glückwünschen anschließen und allen viel Erfolg und Glück wünschen.

Möge die Zukunft nur spannende Dinge parat haben.

Eva-Maria Andresen
Bürgermeisterin

Der Bücherwurm der Oderbruch-Oberschule Neutrebbin rief zum 2. Vorlesewettbewerb auf

Am Welttag des Buches fand der 2. Vorlesewettbewerb der Oderbruch – Oberschule Neutrebbin statt. Der Fachbereich Sprachen ließ entsprechend dem Lesekonzept unser Lesesymbol, den Bücherwurm, Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge zur Teilnahme aufrufen. Zur Vorbereitung der Teilnahme gehörte für die Lesenden, sich ein spannendes Buch zu suchen, den Inhalt kurz zusammenzufassen und eine besonders interessante Textstelle zum Lesen auszuwählen. Möglichst fehlerfrei mit guter Stimmführung und den Zuhörer fesselnd sollte gelesen werden.

Das musste geübt werden, wenn eine gute Platzierung erreicht werden sollte.

Für die Organisatoren gab es auch vorbereitende Aufgaben. Dazu gehörte das Gewinnen von Sponsoren, das Einladen der Jurymitglieder und das Aussuchen der Fremdtexte für das Lesen in der zweiten Kategorie.

Unser Vorlesewettbewerb startete mit einer kleinen Überraschung. Schon im Aushang angekündigt war die Teilnahme von Maggy Maus. Welch Star, Autor oder welch leseinteressierte Person angekündigt wurde, wollte so manch einer wissen.

Maggy Maus gewann in diesem Schuljahr den Vorlesewettbewerb der Grundschule Neutrebbin, ein elfjähriges Mädchen eröffnete mit ihrem gewählten Textausschnitt den Wettbewerb der „Großen“ und nahm als Jurymitglied neben Frau JuttaLieske – Landtagsabgeordnete, Frau Kleiner – Leiterin der Bibliothek Neutrebbin, und Frau Woiwode – Fachbereichsleiterin Sprachen- Platz.

Tolle Bücher hatten die Leser und Leserinnen ausgewählt, das eine oder das andere, so Frau Kleinert, wird auch bald in der Bibliothek zu finden sein. Dazu gehörte das Buch „Wunder“, das Laura Jahnke, Kl. 9b ausgewählt hatte Auch Bücher, die als Lesepreis verschenkt worden waren, tauchten wieder auf. Emanuel Mrosk hatte ein solches Buch mit dem Titel „Freak“ gewählt. Moderne Medien bereicherten unseren Wettbewerb. Lina Witulski, Vorjahressiegerin, nutzte das E- Book. Spannende Bücher machten den Wettbewerb anspruchsvoll, aber das Lesen selbst erzeugte eine tolle Atmosphäre. Aufmerksames Zuhören, anerkennende Worte oder auch ein Lächeln wegen des Lesens lebhafter Dialoge prägten die Lesezeit.

Besonders erfreut waren die Jurymitglieder über die Lesequalität der Fremdtexte. Ohne Vorbereitung konnten viele Teilnehmer ihre Lesekompetenz unter Beweis stellen.

Aber erkannt wurde auch, dass Übungen zur Stimmführung nötig sind, so dass das sich Hineinversetzen in die Situation für den Zuhörer erleichtert wird. Auch das Lesetempo, das vielleicht durch die Aufregung forciert worden ist, sollte noch mehr variieren.

Dennoch zeigen die Leseleistungen, dass Schüler und Schülerinnen unserer Schule Freude am Lesen haben, Texte anderen in guter Qualität vorlesen wollen und können und ihre Lesefähigkeit sich weiter positiv entwickelt.

Das ist eines unserer schulischen Ziele, an dem wir mit der Initiative „Leseslust statt Lesefrust“ arbeiten.

Wir bedanken uns bei allen, die den Lesespaß fördern ganz herzlich.

Wir gratulieren allen, die am Wettbewerb erfolgreich teilgenommen haben.

Am 23. April 2014 laden wir die Leser wieder ein.

Sonja Woiwode
FBL Sprachen

Die Gedenkstätte Seelower Höhen lädt ein

Donnerstag, 6. Juni 2013 um 16.00 Uhr
Vernissage der Sonderausstellung:
„Spuren der Macht“

Rolf–D. Banek hat als Kind die „Spuren der Macht“ selbst erlebt. Die Erlebnisse während des Krieges – die Stunden im Luftschutzkeller und die vielen Toten auf den Straßen – prägten ihn im frühen Kindesalter. Das Kriegsende erlebte der Künstler in Thüringen. In seinen Werken – meist in Mixed Media-Technik ausgeführt – setzt er sich mit vielen Bereichen der national-sozialistischen Gewalt und deren Folgen für die Betroffenen auseinander.

Rolf-D. Banek hat vor einigen Jahren vier seiner Bilder der Gedenkstätte Seelow geschenkt, die auch in der museumspädagogischen Arbeit genutzt werden. Mit der Sonderausstellung gibt er einen weiteren Einblick in sein künstlerisches Schaffen zu dieser Thematik.

Eintritt frei. Gleichzeitig bitten wir um die Bekanntmachung unserer beiden diesjährigen Exkursionen:

Samstag, 22. Juni 2013, 9.00 bis 19.00 Uhr
Vortrag und Exkursion: „1945 – Der Kessel von Halbe“

Die Seelower Höhen und Halbe gelten als die größten Kriegsschauplätze der Kämpfe um die damalige Reichshauptstadt Berlin. Nach dem Durchbruch der 1. Weißrussischen Front und der 1. Ukrainischen Front durch die Verteidigung der 9. Armee und der 4. Panzerarmee im Raum Frankfurt(Oder) und Guben wurden zehntausende Soldaten und eine unbekannte Anzahl an Zivilisten bei Märkisch Buchholz eingeschlossen. Trotz vieler Ausbruchsversuche gelang es nur ca. 25 000 Soldaten und wenigen Zivilisten aus der Umklammerung auszubrechen. Bei den Kampfhandlungen starben tausende Soldaten beider Seiten und unzählige Zivilisten. Der Waldfriedhof in Halbe gilt heute als die größte Kriegsgräberstätte in Deutschland. In Baruth ruhen mehr als 1000 Angehörige der Roten Armee.

Vortrag und Erläuterungen an historischen Orten informieren über die militärischen Handlungen, die zur Kesselbildung und bis zum Ende des Kessels am 1. Mai 1945 führten.

Referent und Reiseleitung: Gerd-Ulrich Herrmann, Teilnehmerbeitrag: 50,00 € inkl. Fahrt im Reisebus, sachkundige Reiseleitung, Mittagessen mit Getränk, Informationsmappe. Anmeldung wird bis zum 7. Juni 2013 erbeten.

(Tel: 03346-597, Fax: 03346-598, E-Mail: gedenkstaette@kulturmol.de)

Samstag, 31. August 2013, 9.00 bis 19.00 Uhr
Exkursion anlässlich des 200. Jahrestages

des Gefechtes bei Hagelberg
„Und plötzlich donnerten die Kanonen!“
Am 27. August 1813 gegen 17.00 Uhr stießen 3500 preußische Soldaten und 8000 Landwehrmänner am Hagelberg auf ein französisches Korps mit 10 000 Mann. Die preußischen Verluste lagen bei 1750 Toten und Verwundeten, während nur etwa 3000 Franzosen unversehrt Magdeburg erreichen konnten. Das französische Korps hatte praktisch aufgehört zu existieren. Das in die Geschichte als „Kolbenschlacht“ eingegangene Gefecht war die erste Bewährungsprobe für die neu geschaffenen dritten kurmärkischen Landwehrregimenter unter Führung von Oberstleutnant Friedrich August von der Marwitz.
Während der Fahrt informiert der Referent über die historischen Hintergründe, die zur Bildung der Landwehrregimenter führten und den Kampfweg der dritten kurmärkischen Landwehrregimenter von Hagelberg bis Waterloo. An historischen Orten werden die Kampf-handlungen vom 27. August 1813 erläutert.
Referent und Reiseleitung: Gerd-Ulrich Herrmann, Teilnehmerbeitrag: 50,00 € inkl. Fahrt im Reisebus, sachkundige Reiseleitung, Mittagessen mit Getränk, Eintritt Museum Burg Eisenhardt, Informationsmappe. Anmeldung wird bis zum 31. Juli 2013 erbeten.
(Tel: 03346-597, Fax: 03346-598, E-Mail: gedenkstaette@kulturmol.de)

Samstag,
6. Juli 2013, 17 Uhr
Neuküstrinchen, Dom des Oderbruchs

23. Brandenburgische Sommerkonzerte:

Donauklassik im Oderbruch

Kammerakademie Potsdam, Antonello Manacorda - Musikalische Leitung Alessio Allegrini - Horn

Die Kammerakademie Potsdam, das junge brandenburgische Spitzenorchester, glänzt unter Leitung seines Chefdirigenten Antonello Manacorda mit einem Konzertprogramm der Klassik und Frühromantik: Auf dem Programm stehen die Sinfonie Nr. 83 von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozarts Hornkonzert Nr. 4 und Franz Schuberts Sinfonie Nr. 6. Gesanglichkeit und ein natürlicher, an der menschlichen Stimme orientierter Ausdruck, war Mozarts kompositorisches Ideal seiner Bläserkonzerte. Der international gefeierte und preisgekrönte italienische Horn-Virtuose Alessio Allegrini kommt diesem Klangideal nahe und verzaubert sein Publikum auch in Neuküstrinchen.

Konzertkarten: 14, 28, 38, 49 Euro
Weitere Infos unter www.brandenburgischesommerkonzerte.de

ackofenfest

in Buschdorf am 10.08.2013 ab 14.00 Uhr

Kulinarisch – unterhaltsam – informativ - gesellig

Buschdorf lädt ein in die
Backscheune* und in die *Varietè-Scheune

Erleben und probieren Sie auf dem Festplatz in Lehmannshöfel:

- **knusprige und duftende Backspezialitäten aus dem Buschdorfer Dorfbackofen** von Bäckermeister Kaethner
- **veredelte Oderbruchspezialitäten lokaler Produzenten** (geräuchert, geschleudert, eingemacht und eingelegt)
- **oderbruchtypisches Handwerk in Aktion**
  PS-starke Maschinen aus der ZT-Schmiede Zechin
  Kälbchen zum Streicheln
  Preiskegeln, Turnierangeln und Modellflug für Kinder
  Ausstellung zum 700. Jubiläum von Zechin

Das große Festzelt wird zur *Varietè-Circus Scheune*:

Unterhaltungsprogramm mit TONY WESTEN`S SCHLAGERZIRKUS
Riesenspektakel mit Schlagern der 70er Jahre, Artistik, Comedy, Bauchredner-Show und hübschen Showgirls

Showprogramm der Zechiner „Sunflowers“

Die Buschdorfer *Backscheune* öffnet ihre Tore

mit Buschdorfer Brezel und Pizza aus dem Backsteinofen

Hofmusik mit den drei lustigen Musikanten der Dorfkapelle „Die falschen Fünfziger“

ab 20.00 Uhr

Tanz in die Sommernacht mit Schluchties Events & Discothek

ODERBRUCH-APOTHEKE

Bei uns finden Sie keine Angebote - wir haben immer den besten Preis für Sie

- große Auswahl
- hohe Lieferfähigkeit
- schneller Botenservice

16269 Wriezen • Freienwalder Straße 51
beim Rewe-Markt neben dem Rathaus
Tel.: 03 34 56 / 723 898

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

www.oderbruch-apotheke-wriezen.de

* design by Oderbruch Rundschau

DIDGERIDOO
Kurse & Meditation

(fon) 03346 2170013
martin.fortunato@ymail.com

WIR BRAUCHEN JUGENDLICHE, DIE GERNE ABHÄNGEN!

KÖPFE GESUCHT
DIE FREIWILLIGEN FEUERWEHREN

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Amt Barnim-Oderbruch bei Frau Wilke (Tel. 033456- 39918) oder direkt bei Ihrer örtlichen Feuerwehr.

Redaktionsschluss

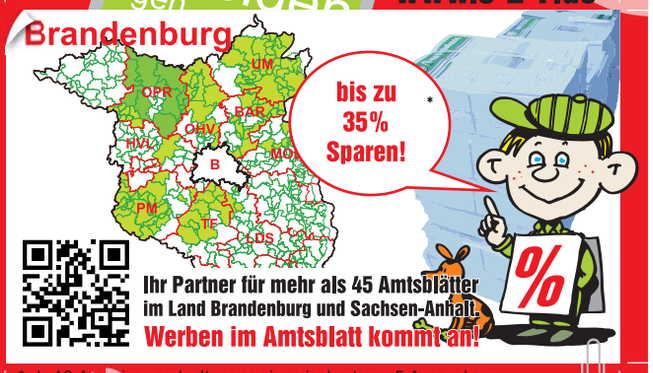
für die nächste Ausgabe des Amtsblattes (Juli 2013) ist der 13.06.2013

na klar
FORTUNATO WERBUNG
Ihre Seelower Werbeagentur

SCHILDER
BESCHRIFTUNGEN
ANZEIGEN
PRINT & Co.
WEBdesign

zeigen Anzeigen Ar
Anzeigen
eigen

www.3-2-7.de



Ihr Partner für mehr als 45 Amtsblätter im Land Brandenburg und Sachsen-Anhalt.
Werben im Amtsblatt kommt an!

*ab 48 Anzeigenschaltungen in mindestens 5 Ausgaben.

IMPRESSUM

Herausgeber	Amt Barnim-Oderbruch, Der Amtsdirektor Freienwalder Straße 48 16269 Wriezen Tel.: 033456/39960 Fax: 033456/34843 E-Mail: borkert@barnim-oderbruch.de
Verantwortlich und Redaktion	Hauptamt des Amtes Barnim-Oderbruch, Frau Sylvia Borkert, Frau Christina Rubin
Layout Satz Anzeigen	Fortunato Werbung Rotkäppchen 1 15306 Seelow Tel 03346/327 Fax: 03346/846007 E-mail: info@fortunato-werbung.de
Druck	Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH 10178 Berlin
Auflage	3.200 Stück
Erscheinungsweise	monatlich
Vertrieb	kostenlos an die Haushalte der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Barnim-Oderbuch
Bezugsmöglichkeit	Zusätzlich kann das Amtsblatt bezogen werden über das Amt Barnim-Oderbruch, Freienwalder Straße 48 in 16269 Wriezen
Bezugsbedingungen	Einzelpreis 0,30 Euro

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers oder der Fortuna Werbung (Geschäftsanzeigen und sonstige Gestaltungselemente). Für eingesandte Manuskripte, Bilder oder sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen. Die Amtsverwaltung Barnim-Oderbruch übernimmt für die Beiträge im allgemeinen Informationsteil keine Gewähr.